

Krankenkasse schlägt Alarm

Mit rund 1,6 Millionen Versicherten zählt die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) zu den grössten bundesweiten gesetzlichen Krankenkassen. In einer Mitteilung vom 22. September 2022 weist die KKH auf eine deutliche Zunahme von Sprachstörungen bei Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen sechs und 18 Jahren hin. Die Krankenkasse hat die anonymisierten Daten ihrer Versicherten mit der Diagnose F80 (ICD-10-Code) aus den Jahren 2011 und 2021 miteinander verglichen. Litten in Deutschland vor gut zehn Jahren noch 5,2 Prozent der Heranwachsenden an Sprachstörungen, so waren im Jahr 2021 im Schnitt schon 8,1 Prozent der Kinder und Jugendlichen davon betroffen. Der Anteil lag den KKH-Daten zufolge bei den 6- bis 10-Jährigen bei 16,0 Prozent, bei den 11- bis 14-Jährigen bei 5,5 Prozent und bei den 15- bis 18-Jährigen immer noch bei 2,4 Prozent.

Lesen Sie hier weiter: [Starker Anstieg von Sprachstörungen bei Kindern und Jugendlichen - reitschuster.de](https://www.reitschuster.de)